

Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal

Die Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühlthal bringt zur Behandlung in der Sitzung am 11. Oktober 2016 unter dem Arbeitstitel

Baugebiet An der Wettermühle

folgenden

Antrag

ein:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühlthal beschließt, dem Gemeindevorstand der Gemeinde Mühlthal aufzugeben, das der Gemeinde gehörende Areal gegenüber der Feuerwehr in Nieder-Ramstadt, "An der Wettermühle", Flurstück 291, als Baugebiet zu entwickeln. Ziel ist es, einen Bebauungsplan zu erarbeiten, der dort Wohnen ermöglicht. Das Gelände soll dann zu zwei Dritteln als Bauland veräußert werden. Auf einem weiteren Drittel sollen dort gemeindeeigene Sozialwohnungen entstehen.

Der Antrag soll vor der Sitzung der Gemeindevertretung im Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuß behandelt werden. Es wird beantragt, die Abstimmung in der Gemeindevertretung namentlich durchzuführen.

Begründung

Problem:

Mühlthal ist ein sehr teurer Wohnort geworden. Es fehlen Sozialwohnungen, wofür insbesondere die schlechte Finanzsituation der Gemeinde verantwortlich ist, die ebenfalls verbesserungsbedürftig ist. Zugleich entstehen immer wieder neue Baugebiete, deren Planungsgewinn aber nicht der Gemeinde zukommt, sondern privaten Investoren bzw. Institutionen. All das wird als ungerecht und problematisch empfunden.

Lösung:

Das Gelände gegenüber der Feuerwehr in Nieder-Ramstadt, "An der Wettermühle", Flurstück 291, sollte als Wohnbaugebiet ausgewiesen werden. Es gehört der Gemeinde Mühlthal und eignet sich dafür bestens. Denn es liegt insbesondere an einer ruhigen Straße und schließt unmittelbar an bestehende Wohnbebauung an. Die Erschließung auch für Baufahrzeuge ist problemlos über die nahe Waschenbacher Straße bzw. die Rheinstraße möglich, ohne lange Wege durch bestehende Wohngebiete zurücklegen zu müssen.

Der Planungsgewinn aus der Ausweisung als Baugebiet fiel allein der Gemeinde Mühlthal zu. Von dem Erlös aus dem Verkauf von zwei Dritteln der Fläche ließen sich auf dem verbleibenden Drittel Sozialwohnungen errichten.

Kosten:

Der Gemeinde Mühlthal entstehen bei fachgerechter Durchführung des Projektes keine Kosten. Es entstände vielmehr gemeindeeigenes Wohneigentum, aus dem Mieteinnahmen erlöst würden.

64367 Mühlthal, den 20. September 2016

Christoph Zwickler als Vorsitzender der Fraktion FUCHS